Zeitschrift: Der Sammler : eine gemeinnützige Wochenschrift für Bündten
Herausgeber: Bernhard Otto
Band: 5 (1783)
Heft: 1

Artikel: Oel aus den Kernen der Weinbeeren
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-543451

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

die Egelkrankheit nicht aus derjenigen Ursache entstehen, wo sie der Verf. herleitet. Uebrigens geben wir gerne zu, daß das faule Wasser dem Vieh ungesund sey. Der V. schlägt im Anfang der Krankheit auch einen abführenden Eingus aus einer Handvoll Nießwurz und 4 Loth Bittersalz, mit 1/2 Maas Wasser gekocht, vor. Zweitens sind diejenigen Wasser, welche über den Tufstein laufen, und viel davon aufgelöset bei sich führen, ebenfalls dem Viehe sehr schädlich. Wo das Vieh dergleichen Wasser täglich trinken muß, da ist es allezeit schwach. Das beste Mittel ist, wenn man kein anderes Wasser haben kann, das Wasser über Holz abkochen zu lassen, da sich dann der Tufstein niederschlägt. Noch schädlicher sind die Wasser, welche über Metallklüfte laufen, und oft eine beträchtliche Menge Erz mit sich führen. (Aus dem Leipziger Magazin zur Naturkunde, Mathematik und Oekonomie. 4. St. 1781.)

Oel aus den Kernen der Weinbeeren.

Zu Rom in eine kleine Schrift heraus gekommen, in welcher eine neue Erfindung beschrieben wird, das Oel aus den Kernen der Weinbeeren zu pressen, wovon 100 Pfund 7 und ein halb Maas Oel geben, welches zum Gerben, Färben u. s. w. gut zu gebrauchen ist, auch sehr gut brennt.